

INTERNATIONALER TIBOR VARGA- VIOLINWETTBEWERB 2023

REGLEMENT

Ausgabe 2023

Endgültige Version, 30. Oktober 2022

Mitglied des Weltverbandes des internationalen Musikwettbewerbs

1 PRÄAMBEL

Der Wettbewerb zielt darauf ab, neue Talente zu entdecken, die Erfahrung und die musikalische Praxis der Teilnehmenden zu bereichern und die Gewinner bei der Weiterführung ihrer Karriere zu ermutigen und zu unterstützen. Um diese Ziele zu erreichen, wird sich die Internationale Jury, bestehend aus anerkannten Spezialisten für Geige (Interpreten und Pädagogen) und aus der Musikwelt, im Wesentlichen darauf konzentrieren, die musikalischen Qualitäten jedes Kandidaten hervorzuheben.

Der Wettbewerb wird von der Stiftung *Sion Violon Musique* organisiert. Er wird von seinem Stiftungsrat oder von einer Delegation dieses Rates geleitet.

2 TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Der internationale Tibor Varga-Violinwettbewerb in Sitten (Wallis) steht, unabhängig von Geschlecht oder Nationalität, allen Geigern offen, die nach dem 1. September 1997 geboren sind (unter 26 Jahren).

Kandidaten, die in der Vergangenheit bereits einen ersten Preis beim Internationalen Tibor Varga-Violinwettbewerb erhalten haben, sind zu einer erneuten Teilnahme nicht berechtigt.

3 PROGRAMME

Jeder Kandidat trifft eine Auswahl von Werken aus den unten aufgeführten Listen.

Die Werke müssen auswendig vorgetragen werden, ausgenommen das Stück von Silvia Colasanti in der 1. Runde, die Stücke aus den Listen A und B in der 2. Runde sowie die Trios im Kammermusikfinale.

Für Wiederholungen: nach freier Wahl der Kandidaten, aber vorzugsweise ohne Wiederholung (Sonaten und J.S. Bach).

Vorauswahl mit Videounterstützung

- A. Niccolò Paganini, eine Caprice nach freier Wahl, Op.1
- B. Der erste Satz einer für die 2. Runde vorgeschlagene Sonate, Liste

1. Runde : Solovioline (maximale Durchlaufzeit 30')

Ein Stück aus jeder Kategorie, A, B et C.

Die Jury behält sich das Recht vor, die zu spielenden Sätze auszuwählen.

- A. J. S. Bach Zwei aufeinanderfolgende Sätze einer Partita oder Sonate für Violine solo, mit Ausnahme der *Chaconne* aus der 2. Partita in d-Moll.
- B. Eugène Ysaÿe Eine der sechs Sonaten für Violine solo, op. 27
- C. Auftragswerk von Silvia Colasanti für den internationalen Tibor Varga-Violinwettbewerb 2023

2.Runde : Solovioline mit Klavier (maximale Durchlaufzeit ca. 45')

Ein Stück aus jeder Kategorie, A, B et C.

Die Jury behält sich das Recht vor, eine Auswahl der vorzuführenden Stücke zu treffen.

- A. Ludwig van Beethoven Sonate Nr. 3, 5, 6 oder 8
 Johannes Brahms Sonate Nr. 1, in G-Dur, Op. 78
 Sonate Nr. 2 in A-Dur, Op. 100
 Sonate Nr. 3 in d-Moll, Op. 108
 Wolfgang A. Mozart Sonate Nr. 30 in C-Dur, K.403
 Sonate Nr. 26 in B-Dur K.378
 Franz Schubert Sonate in A-Dur, D. 574
 Robert Schumann Sonate Nr. 1 in a-Moll, Op. 105
 Sonate Nr. 2 in d-Moll, Op. 121
- B. Claude Debussy Sonate für Violine und Klavier
 Leoš Janáček Sonate pour Violine und Klavier, JW VII/7
 Sergueï Prokofiev Sonate für Violine und Klavier Nr. 1 oder Nr. 2
 Georges Enesco Sonate für Violine und Klavier Nr. 3 in a-Moll, Op. 25
 Francis Poulenc Sonate für Violine und Klavier
 Béla Bartók Sonate für Violine und Klavier Nr. 1, Sz. 75 oder Nr. 2, Sz. 76
 Maurice Ravel Sonate für Violine und Klavier, M. 77
 Arnold Schönberg Fantasie für Violine und Klavier, Op. 47
 Karol Szymanowski Sonate für Violine und Klavier in d-Moll, Op. 9
- C. Virtuosenstück für Solovioline oder mit Klavier nach freier Wahl des Kandidaten

Finale 1. Teil : Kammermusik mit zwei Jurymitgliedern für die Klavier- und Cellostücke (Durchlaufzeit ca. 45')

- A. Felix Mendelssohn Trio in d-Moll Nr. 1 Op. 49, *Scherzo*
- B. Ein Trio nach freier Wahl gemäss der untenstehenden Liste :
- Ludwig van Beethoven Trio Nr. 5 in D-Dur, Op. 70 Nr. 1, bekannt als *Geistertrio*
 Johannes Brahms Trio Nr. 3 in c-Moll, Op. 101
 Dmitri Chostakovitch Trio Nr. 2 in e-Moll, Op. 67
 Frank Martin Trio mit populären irischen Melodien
 Maurice Ravel Trio in a-Moll, M. 67

Finale 2. Teil : Konzert mit Orchester

- A. Ein Konzert nach freier Wahl aus der untenstehenden Liste, das auswendig gespielt werden muss :
- Ludwig van Beethoven Konzert in D-Dur, Op. 61
 Johannes Brahms Konzert in D-Dur, Op. 77
 Dmitri Chostakovitch Konzert Nr. 2 in cis-Moll, Op. 129
 Felix Mendelssohn Konzert Nr. 2 in e-Moll, Op. 64
 Robert Schumann Konzert in d-Moll, WoO 23
 Piotr I. Tchaïkovsky Konzert in D-Dur, Op. 35
- B. BIS : Stück für Violine solo, vorzugsweise nach 1970 komponiert, nach freier Wahl des Finalisten (max. 5')

4 PROGRAMME

Die Kandidaten müssen ihr Programm bis zum 17. April 2023 um Mitternacht (GMT I) den Organisatoren zustellen. Änderungen können ausnahmsweise bis spätestens 30. Juni 2023 um Mitternacht (GMT I) vorgenommen werden. Nach dieser Zeit können keine Änderungen mehr am Programm vorgenommen werden.

5 PARTITUREN

Die Kandidaten müssen die Originalpartituren der von ihnen vorgetragenen Werke verwenden. Die Wettbewerbsleitung kann nicht für einen eventuellen Betrug seitens eines Kandidaten in diesem Bereich (öffentliche Verwendung illegaler Kopien) verantwortlich gemacht werden. Die Kandidaten müssen der Wettbewerbsleitung bei der Anmeldung eine Kopie der frei gewählten Partituren (2. Runde und Finale) zur Verfügung stellen.

6 ANMELDUNG

Anmeldeschluss ist der **17. April 2023** um Mitternacht (GMT I). Die Anmeldung erfolgt direkt online auf der Website www.sion-concours.ch. **Postversand ist nicht gestattet!**

Die Registrierung ist erst nach der Online-Validierung definitiv. (Bitte stellen Sie die Qualität der angehängten Dateien sicher.):

- Eine offizielle Bestätigung des Alters des Kandidaten (Geburtsurkunde oder Fotokopie des Reisepasses).
- Ein kurzer Lebenslauf (Studien mit Ortsangaben, Professoren, erhaltene Abschlüsse, berufliche Aktivitäten).
- Zwei aktuelle hochaufgelöste, urheberrechtsfreie Fotografien: ein Porträt und eine in Situation mit der Geige.
- Zwei unbearbeitete Videoaufzeichnungen von hoher Qualität, welche das erforderliche Programm für die Vorauswahldatei enthalten, mit Datum und Ort der Aufzeichnung.

Die Kandidaten sind für die Beschaffung ihres Visums für die Schweiz für die Dauer des Wettbewerbs selbst verantwortlich und werden gebeten, alle notwendigen Schritte hierfür zu unternehmen. Die Wettbewerbsleitung lehnt diesbezüglich jegliche Verantwortung ab.

Die Auswahl der auf dem Anmeldeformular angegebenen Werke ist endgültig, ausser in Ausnahmefällen, die jedoch von der Wettbewerbsleitung bestätigt wurden.

Registrierte und ausgewählte Kandidaten, die nicht am Wettbewerb teilnehmen können, müssen den Veranstalter unverzüglich benachrichtigen.

Massgeblich sind ausschliesslich die offiziellen Mitteilungen des Verwaltungsteams.

7 EINSCHREIBEGEBÜHR

Die Einschreibgebühr beträgt \$150.- (einhundertfünfzig Dollar, oder ungefähr einhundertfünfzig Schweizer Franken). Sie ist nach dem Online-Verfahren auf einmal zu bezahlen. Die Einschreibgebühr wird unter keinen Umständen zurückerstattet.

8 ABLAUF

Begleitpianisten stehen den Teilnehmern für die 2. Runde kostenlos zur Verfügung.

Jeder Kandidat hat die Möglichkeit, sich gegen Übernahme der entsprechenden Kosten während der 2. Runde von seinem persönlichen Pianisten begleiten zu lassen. Im Rahmen der von der Organisation des Wettbewerbs angebotenen Begleitung profitiert jeder Kandidat von einer kostenlosen Probe mit dem für ihn bestimmten Begleiter.

Die für diese Probe geplante Zeit beträgt 90 Minuten.

Für die beiden Abschlusskonzerte profitieren die Finalisten von folgenden Probezeiten:

- 90 Minuten für das Finale I. Teil, Kammermusik
- 60 minutes für das Finale 2. Teil, mit Orchester

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, diese Probezeiten je nach Anzahl der Kandidaten oder im Falle von aussergewöhnlichen Bedingungen zu ändern. Er wird die Kandidaten diesbezüglich so rasch wie möglich benachrichtigen.

Proben mit Klavier und Orchester finden im privaten Rahmen statt, nur der Kandidat und sein Pianist dürfen anwesend sein. Alle Veranstaltungen sind hingegen öffentlich.

Das komplette Programm umfasst eine Vorauswahl gestützt auf eine Videopräsentation und auf das zugestellte Dossier sowie auf vier öffentliche Tests, die aufgezeichnet wurden.

9 VORAUSSWAHL

Die Vorauswahl mittels von Videoaufzeichnungen bezweckt, maximal 28 Kandidaten, die zur Teilnahme an den öffentlichen Runden des Wettbewerbs eingeladen werden, sowie vier Reservekandidaten auszuwählen. Die Anhörung erfolgt durch eine internationale Jury unter dem Vorsitz des Jurypräsidenten des Wettbewerbs 2023. Die Namen der ausgewählten Kandidaten werden ab dem 23. Mai 2023 auf unserer Website veröffentlicht. Die für die Teilnahme am Wettbewerb bestimmten Kandidaten werden persönlich benachrichtigt und erhalten die offizielle Einladung vor diesem Datum (per E-Mail) unter Angabe von Ort und Zeit für ihre persönliche Präsentation in Sitten.

Reservekandidaten werden im Falle eines Rücktritts eines ausgewählten Kandidaten bis spätestens 17. Juli 2023 kontaktiert.

10 AUSLOSUNG

Am 25. August 2023 um 16:00 Uhr findet in Sitten eine Auslosung statt, welche die Reihenfolge der Auftritte der Kandidaten für die gesamte Dauer des Wettbewerbs bestimmt.

Wenn ein Kandidat **aufgrund höherer Gewalt** nicht an dieser Sitzung teilnehmen kann, muss er dies mindestens 72 Stunden vor der Auslosung begründen. Auf seinen ausdrücklichen Wunsch hin zieht eine vom Kandidaten benannte Person oder ein Vertreter des Wettbewerbs an seiner Stelle eine Nummer. Der Kandidat wird gebeten, sich beim Sekretariat unverzüglich über den Tag und die Uhrzeit zu informieren, zu der er der Jury für seinen Auftritt in der ersten Runde zur Verfügung stehen muss.

Die durch das Losverfahren festgelegte Reihenfolge kann nicht geändert werden, es sei denn, die Geschäftsführung entscheidet aufgrund höherer Gewalt etwas anderes. In jedem Fall ist nur die Wettbewerbsleitung befugt, diese Entscheidung zu treffen.

Im Allgemeinen verpflichten sich die Organisatoren des Wettbewerbs, die für jeden Kandidaten nach der Auslosung festgelegten Zeitpläne einzuhalten. Ebenso ist jeder Kandidat verpflichtet, sobald ihm die Reihenfolge und der Zeitplan mitgeteilt wurden, sich vor jeder Prüfung innerhalb der ihm mitgeteilten Fristen zu melden.

11 ÖFFENTLICHE TESTS

Der Wettbewerb beinhaltet folgende Etappen :

- 1. Runde (Samstag, 26. und Sonntag 27. August 2023)
- 2. Runde (Montag, 28. und Dienstag, 29. August 2023)
- Finale, I. Teil : Kammermusik (Donnerstag, 31. August 2023)

- Finale, 2. Teil : Werke mit Orchester (Samstag, 2. September 2023)

Alle Testveranstaltungen werden live auf der Website der Stiftung und in den sozialen Netzwerken übertragen.

Die Ergebnisse werden nach jeder Runde bekannt gegeben. Die Entscheidungen der Jury sind endgültig.

12 PREISE

- Erster Preis : CHF 20'000.-
- Zweiter Preis : CHF 10'000.-
- Dritter Preis : CHF 5'000.-
- Preis für die beste Interpretation der Kreation von Silvia Colasanti (Pflichtstück): CHF 3'000.-
- Preis der Jugendjury : CHF 500.-
- Publikumspreis: CHF 500.-

Am Ende der 2. Runde erhalten jene Kandidaten eine Teilnahmebestätigung, die für den folgenden Test nicht ausgewählt wurden.

Die Preise werden den Gewinnern am Ende der Finalrunde überreicht, mit Ausnahme des Preises für die beste Interpretation, der am Ende der 1. Runde verliehen wird.

Anschliessend können die Gewinner, gegen eine noch festzulegende Vergütung, zur Teilnahme an Konzerten als Solist eingeladen werden. Alle Bewerber müssen für die Dauer ihrer Bewerbung auf Medienanfragen antworten.

Der Veranstalter behält sich die Auswahl dieser Medien vor und benachrichtigt die Kandidaten über an ihn gerichtete Interview- oder Fotoanfragen.

13 JURY

- Augustin Dumay, Präsident, Frankreich
- James Brown, England
- Mihaela Martin, Deutschland - Rumänien
- Natsumi Tamai, Japan
- Ingolf Turban, Deutschland
- Pavel Vernikov, Ukraine - Israel
- Ashley Wass, Pianist (England), und Alexander Chaushian, Cellist (Armenien), werden der Jury für das Finale beitreten und während der Kammermusikveranstaltung mit den Finalisten im Trio spielen.
- Silvia Colasanti, Komponistin (Italien), wird nur für die Interpretation des auferlegten Werks der 1. Runde an der Jury teilnehmen.

Während des Wettbewerbs ist der Kontakt mit der Jury für Kandidaten, die nicht für den Rest des Wettbewerbs ausgewählt wurden, verboten. Dies mit Ausnahme der dafür vorgesehenen Zeit nach dem Ende einer Runde.

14 ENTSCHEIDE DER JURY

Die Jury kann das Prüfungsprogramm jederzeit ändern mit Berücksichtigung der von jedem Kandidaten angekündigten Werke. Sie behält sich auch das Recht vor, die Darbietung eines Stückes zu unterbrechen, wenn sie der Meinung ist, dass sie sich eine ausreichende Meinung - ob gut oder schlecht - über den Kandidaten gebildet hat.

Nach Abschluss der I. Runde stehen die Jurymitglieder jenen Kandidaten zur Verfügung, welche für die Weiterführung des Wettbewerbs nicht ausgewählt wurden, um ihre Leistungen zu kommentieren.

Die Beratungen der Jury werden durch ein internes Reglement geregelt.

Die Entscheidungen der Jury sind endgültig.

15 JUGENDJURY

Eine Jury, zusammengesetzt aus jungen Musikern, wird von der Wettbewerbsleitung gewählt. Diese Jury, die von einer Persönlichkeit aus der lokalen Musikwelt gecoacht wird, ist völlig unabhängig von der Internationalen Jury.

Am Ende des Finales wird der Preis von der Jugendjury dem ausgewählten Kandidaten verliehen.

16 EMPFANG, TRANSPORTE UND UNTERKUNFT

Die Kandidaten müssen unbedingt bis spätestens am 25. August 2023 um 15:00 Uhr im Wettbewerbsbüro in Sitten vorstellig werden. Eine detaillierte Karte mit Angaben, wie das Wettbewerbsbüro (15 Gehminuten von der CFF-Station entfernt) erreicht werden kann, wird den Kandidaten zur Verfügung gestellt, sobald ihre Auswahl bestätigt wurde. Der Veranstalter gibt ihnen alle nützlichen Informationen für ihren Aufenthalt in Sitten.

Unterkunft, Verpflegung und Reisekosten gehen zu Lasten der Teilnehmer. Die Begleitpersonen der Kandidaten sind für ihre Unterkunft selber verantwortlich. Die Organisatoren stellen ihnen eine Liste der verfügbaren Unterkünfte in der Region zur Verfügung.

Für alle zum Finale zugelassenen Kandidaten bietet der Wettbewerb auf Anfrage und gegen Vorlage von Belegen folgende Vergütungen an:

- Eine Pauschale von CHF 500.- für die Unterkunft;
- 50% der Reisekosten – maximal CHF 700.-.

Der Abschluss einer Kranken- und Unfallversicherung für die Dauer des Aufenthalts in Sitten obliegt den Kandidaten.

17 RECHTE

Durch die Validierung des Online-Anmeldeformulars erklären die Kandidaten, dass sie die allgemeinen Bedingungen dieses Reglements akzeptieren.

Die Organisatoren des Wettbewerbs haben das uneingeschränkte Recht, alle Darbietungen der Kandidaten kostenlos aufzuzeichnen, zu vervielfältigen und über Radio, Fernsehen, Video, CD, DVD oder jedes andere Medium auszustrahlen. Gleiches gilt für Interviews und/oder Fotoshootings, die den Medien gegeben werden.

Im Zweifelsfall gilt die französische Version dieses Reglements.



**Sion Violon
Musique**

18 ORGANISATION

Internationaler Tibor Varga-Violinwettbewerb

c/o Fondation Sion Violon Musique – Place Ambuel 7 – CH-1950 Sion

contact@sion-concours.ch / www.sion-concours.ch